Maria Scharten

Pfarre Eferdingerland



Das Bild befindet sich im reich verzierten, hochbarocken Aufbau des Familienaltares, 1666 entstanden, und zeigt das üppige Blumengebinde des Altarblattes und Christus, das Gotteslamm.

Vorstellung Seelsorgeteam – Bereich Gemeinschaftsdienst

„In der Gemeinschaft liegt die wahre Freude des Lebens!“



Rosemarie Schiefermayr

Das gemeinsame Handeln und Feiern ist ein zentrales Element in jeder Gemeinschaft. Es stärkt den Zusammenhalt und schafft ein Gefühl von Solidarität. Wenn wir gemeinsam aktiv werden, erleben wir nicht nur Freude, sondern auch Inspiration und Motivation durch Nähe und Austausch. Durch gemeinsame Erfolge und die Festigung unserer Bindungen entsteht ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl, das unser Engagement und unseren Teamgeist fördert. Es sind gerade die gemeinsamen Momente, die unvergessliche Erinnerungen schaffen.

Wir wollen in unserer Pfarre Maria Scharten eine christliche Gemeinschaft erfahrbar und spürbar machen, in der alle willkommen sind. A. EDER

Liebe Pfarrbevölkerung!

Ich darf mich als Mitglied des Seelsorgeteams von Maria Scharten bei euch vorstellen. Mein Name ist Rosemarie Schiefermayr und ich wohne mit meiner Familie in Steinholz. Neben meiner Tätigkeit als Bäuerin ist es mir ein großes Anliegen, mich in der Pfarrgemeinde zu engagieren. Darum habe ich mich bereit erklärt, den Bereich des Gemeinschaftsdienstes in der Pfarre zu übernehmen und zu koordinieren. Mein Aufgabenbereich im Seelsorgeteam liegt in der Stärkung unserer Gemeinschaft. So plane und organisiere ich Aktivitäten und Veranstaltungen. Mir ist es wichtig, durch Gespräche Kontakte zu knüpfen und zu pflegen und im gemeinsamen Feiern das Miteinander lebendig zu halten.

Ich freue mich sehr über Ideen, Anregungen oder einfach ein persönliches Gespräch. Wenn ihr euch einbringen möchtet oder Gedanken zur Gemeinschaft in der Pfarrgemeinde habt, meldet euch bei mir! Ich bin jederzeit offen dafür.

Meine Telefonnummer: 0699/11370571

Wunderbares Benefizkonzert der LMS Eferding

Ein besonders schönes und feines Musikerlebnis wurde allen BesucherInnen des ersten Benefizkonzertes der LMS Eferding im vergangenen Juni in unserer Pfarrkirche zuteil. Die gespannten Erwartungen wurden von den - teilweise noch ganz jungen - Musikerinnen und Musikern bei Weitem übertroffen. Die wunderbaren Darbietungen waren sehr abwechslungsreich und auf einem hohen Niveau. Das Besondere daran – ein Großteil der Ausführenden ist in Scharten zu



Hause, was der Veranstaltung einen fast familiären Charakter verlieh. Ihr musikalisches Talent und ihr Können haben die Künstler einem guten Zweck zur Verfügung gestellt, denn der Reinerlös der Einnahmen wird für die Kirchturmsanierung verwendet. Dafür möchten wir im Namen der Pfarre ein tief empfundenes, herzliches DANKE sagen.

Zu unserer großen Freude gibt es eine Fortsetzung.

Das nächste Benefizkonzert der LMS Eferding findet am Mittwoch, 23. September 2026, um 19.30 Uhr wieder in unserer schönen Wallfahrtskirche statt.

UNSER TIPP: Unbedingt hingehen – es ist absolut hörenswert!

SEELSORGETEAM
GEMEINSCHAFTSDIENST

(Fotos vom Konzert sind auf der Website unserer Pfarre https://www.dioezese-linz.at/mariascharten zu sehen.)



800 Jahre Franz von Assisi

Landschaften bergen so etwas wie eine „spirituelle Geographie“, die gewachsen ist und sich immer wieder verändert. Auch für unsere Pfarre EferdingerLand stimmt das. Es können hier unmöglich alle aktuellen und vergangenen Orte, Geschichten und Persönlichkeiten der spirituellen Landkarte unserer Region aufgezählt werden. An einer Stelle möchte ich aber genauer hinschauen: Die Spiritualität des hl. Franz von Assisi zieht, ausgehend vom Franziskanerkloster Pupping, seit Jahrhunderten bei uns ihre Kreise.

Franziskus ist bis heute eine faszinierende Gestalt des Christentums und weit darüber hinaus. Sein Gedenktag, der 4. Oktober, ist zugleich Welttierschutztag. Das gesamte Universum und zugleich jedes mikroskopisch winzige Detail, sah er als Ausdruck einer unsichtbaren Realität. Die Schöpfung ist für ihn Begegnungsraum mit dem Schöpfer. Er interpretiert sie als Kunstwerk, aus dem sich auf Gott als den Künstler schließen lasse.

Glaube ist für den hl. Franz nicht theoretisch, sondern praktischer Impulsgeber für sein Denken und Handeln. Zum Beispiel für seine Aufmerksamkeit für „die Armen“, für das Unspektakuläre, für das Übersehene. Der Glaube inspiriert ihn zum Dialog mit einem muslimischen Sultan, völlig gegen den damaligen Zeitgeist der Kreuzzüge. Franziskus ist jedoch kein Held, sondern zerbrechlich und menschlich. Seine eigene Zerbrechlichkeit prägt seinen Blick auf das Kreuz von Jesus, in dem sich Gott zerbrechlich zeigt.

Shalom–Kloster der Franziskaner in Pupping

Heuer vor 800 Jahren ist Franz von Assisi verstorben, genauer am Abend des 3. Oktober 1226. Er selbst rang darum, den Tod als Bruder und als ein „Hinübergehen“ (Transitus) zum Schöpfer zu sehen. Wir begehen 2026 als Jubiläumsjahr weltweit, und auch im Shalom-Kloster der Franziskaner in Pupping. Das Wort „Shalom“ steht für einen alles umfassenden Frieden. Seit 1477 leben und wirken an diesem mehr als tausendjährigen Pilgerort des hl. Wolfgang Brüder aus dem Franziskanerorden – mit Unterbrechungen während der Reformation (16. Jh.) und im Josephinismus (18. Jh.). Aktuell engagiert sich hier eine „gemischte“ Klostergemeinschaft von acht Laien (Frauen und Männer) und vier Franziskanerbrüdern. Unser Kloster gehört zur Franziskanerprovinz „Austria“, die sich über Österreich und Südtirol erstreckt. Auch die Schweizer Franziskaner sind angegliedert. Franziskaner versprechen beim Ordenseintritt die „mobilitas loci“. Das heißt, dass sie lebenslang verfügbar bleiben für neue Aufgaben in anderen Klöstern. Zur franziskanischen Spiritualität gehört die Einfachheit im Lebensstil, kein Grundbesitz außer der Fläche innerhalb der Klostermauer, und keine Betriebe. Zusätzlich zur Klostergemeinschaft wohnen bei uns sechs Menschen aus der Ukraine. Wir bieten für alle eine unkomplizierte Möglichkeit, einige Tage mit uns zu beten, zu essen und zu arbeiten. Für jene, denen ganz einfach Stille guttut, stellen wir die Einsiedelei an einer verborgenen Ecke am Klostergelände zur Verfügung. Der Garten mit dem runden Gemüsebeet, die Klosterkirche, die Jägerstätterkapelle, sowie der Innenhof sind bekannte Kraftorte für viele Menschen. So gut wir können

versuchen wir als Klostergemeinschaft etwas von der Spiritualität des hl. Franz von Assisi auszustrahlen, hier in unserer Region und weit darüber hinaus.

Zwei Eckpunkte im Franziskusjahr

Im heurigen Franziskus-Jubiläumsjahr möchten wir mit euch am So. 04. Oktober, 09.30 Uhr einen Festgottesdienst in unserer Klosterkirche Pupping feiern. Alle Menschen aus den Pfarrgemeinden, die Seelsorgeteams und Seelsorger/-innen, sowie natürlich alle Minis sind herzlich eingeladen. Die musikalische Gestaltung liegt beim Jeunesse-Chor Eferding unter der Leitung von Maria Schapfl. Pfarrer Klaus Doppler wird die Liturgie leiten. Anschließend laden wir zu einer Agape ein und bitten alle teilnehmenden Pfarrgemeinden einen Korb mit Brot dafür mitzubringen.

Von 24. Mai bis 2. Nov. 2026 findet die empfehlenswerte Sonderausstellung „Lebenskunst … 800 Jahre Franz von Assisi" im DomQuartier Salzburg statt.

BRUDER STEFAN KITZMÜLLER

Erntedankfest 2026

Liebe Pfarrgemeinde,
am 4. Oktober 2026 feiern wir unser diesjähriges Erntedankfest, das heuer von der Ortschaft Rexham vorbereitet und gestaltet wird. Dazu laden wir Sie sehr herzlich ein.

Zelebriert wird der Gottesdienst von Pfarrer Anton Ilk, die musikalische Gestaltung erfolgt durch den Kirchenchor von Alberndorf.

Beim anschließenden Pfarrcafe verbringen wir noch ein paar gemütliche Stunden.

KATHARINA MASCHEK

Firmung in unserer Wallfahrtskirche

Am 12. Juni 2027 um 10:00 Uhr feiern wir in unserer Pfarrkirche Maria Scharten die Firmung. Firmspender ist Kan. KonsR. MMag. Klaus Dopler (Pfarrer Eferdinger Land).

Die Anmeldung ist online unter https://www.dioezese-linz.at/maria-scharten verfügbar. Anmeldeschluss ist der 31. Oktober 2026. Der Elternabend findet am 4. November 2026 um 19:00 Uhr im Pfarrhof statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

KATHARINA MASCHEK &
JUDITH SCHIMPF

Wortgottesdienstfeier von und für die Jugend

Am 11. Oktober um 9.30 Uhr findet eine Wortgottesdienstfeier mit Ilse Knoll und Sylvia Stockhammer von und für die Jugend statt. Diese Wortgottesfeier wird für die Jugend gestaltet. Auch die Musik wird jugendlich und sicher sehr lebensfroh sein.

Wir möchten alle Jugendlichen - ganz besonders die Firmlinge des nächsten Jahres – dazu einladen. Wir freuen uns, auch ehemalige Firmlinge bei unserem Gottesdienst begrüßen zu dürfen!

Es wird sicher eine Feier, die ganz auf die Jugend ausgerichtet ist.

DER PFARRGEMEINDERAT

Katholische Frauenbewegung

Täuflinge

Nachdem uns Johanna Stockhammer viele Jahre mit selbst angefertigten Babypatscherln für die Täuflinge versorgt hat, möchten wir ihr dafür nochmals ein ganz herzliches „DANKESCHÖN“ sagen.

Jetzt gibt es als Taufgeschenk einen Gebetswürfel, der die Kinder viele Jahre begleiten kann.



Seniorennachmittage:

- Dienstag, 13. Oktober 2026, um 14 Uhr im Pfarrheim.
  Diavortrag von Erich Hölzl zum Thema Bad Leppersdorf – Schartner Bombe
- Dienstag, 10. November, um 14 Uhr
  Programm wird im Oktober bekanntgegeben

Es würde uns freuen, wenn auch du Interesse hast, unsere Seniorennachmittage zu besuchen.

Vorankündigungen:

Erster Adventsonntag, 29. November 2026
Pfarrcafe mit Mehlspeisen und Bratwürstel (Bratwürstelsonntag)

24. September um 19 Uhr im Pfarrzentrum Eferding mit Iris Jilke und Paul Wintereder
KFB-Impulstreffen „Weil ich wertvoll bin, Gesundheit und Spiritualität“

Alle KFB-Frauen oder die es noch werden möchten, sind herzlich eingeladen.

ILSE KNOLL

Festlicher Gottesdienst zum Patrozinium unserer Pfarre

Unsere Wallfahrtskirche ist dem Fest Mariä Geburt geweiht, das am 8. September gefeiert wird.

Zur Mitfeier unseres Patroziniumsfestes am Sonntag, 13. September 2026 um 9:30 Uhr, laden wir herzlich in unsere Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Scharten ein.

Den Festgottesdienst, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor, feiert mit uns Pfarrer Klaus Dopler.

In diesem Jahr wollen wir auch daran erinnern, dass vor 520 Jahren, im Jahr 1506, mit dem Bau unserer Wallfahrtskirche begonnen wurde.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zur Agape im Pfarrhof ein.

Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde!

PFARRGEMEINDERAT

Ökumenischer Gottesdienst zum Gedenken 400 Jahre Bauernkrieg

Im Jahr 1626 erschütterte der Oberösterreichische Bauernkrieg unser Land. Die Ursachen waren vielfältig: wirtschaftliche Not und politische Spannungen infolge von Missernten und den Wirren des Dreißigjährigen Krieges, vor allem aber die Auseinandersetzungen um den Glauben, die mit der Unterdrückung und Vertreibung der Protestanten verbunden waren. Dass Kaiser Ferdinand II. zur Finanzierung der horrenden Kriegskosten Oberösterreich an Bayern verpfändet hatte, brachte schließlich das Fass zum Überlaufen. Der Aufstand forderte tausende Menschenleben und hinterließ tiefe Spuren in der Geschichte Oberösterreichs.

Auch Scharten und seine Umgebung waren von diesen Ereignissen unmittelbar betroffen. Seit der Reformationszeit war der evangelische Glaube hier stark verbreitet; ein großer Teil der Bevölkerung war damals evangelisch. Die Gegenreformation führte zu Konflikten, Auswanderung und schließlich zu den gewaltsamen Auseinandersetzungen des Jahres 1626. Besonders verlustreich waren die Schlachten im Emlinger Holz am 9. November mit rund 3.000 Toten und in Pinsdorf am 15. November 1626 mit etwa 2.000 Toten.

Die Erinnerung an diese leidvolle Zeit gehört bis heute zur gemeinsamen Geschichte unserer Region. 400 Jahre später wollen wir dieser Ereignisse in ökumenischer Verbundenheit gedenken. Wir wollen innehalten, uns unserer Geschichte bewusst werden und gemeinsam für Frieden, Versöhnung und ein gutes Miteinander beten.

Dazu laden wir herzlich zum ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 15. November 2026, um 9:00 Uhr in die Evangelische Toleranzkirche Unterscharten ein.

Im Anschluss besteht bei einem Nachkirchenkaffee im evangelischen Pfarrsaal die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und die ökumenische Gemeinschaft bei Kaffee und Kuchen zu pflegen.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Feier, das Gedenken und die Begegnung!

LUZIA HAIM

Liebe Eltern, liebe Kinder!

In dieser Ausgabe des Pfarrblattes wende ich mich an euch.

Jetzt im September beginnt das neue Arbeitsjahr und ich mache mir über „meine“ Ministranten Gedanken. Ein großer Schwerpunkt ist, neue Ministranten zu gewinnen.

In unserer Pfarrkirche spielt der Ministrantendienst eine ganz besondere Rolle. Derzeit engagieren sich 14 MinistrantInnen im Gottesdienst und sie wünschen sich, wieder neue Minis an die Hand zu nehmen und mit ihnen ein Stück des Weges zu gehen, ihnen Gott näher zu bringen, mit ihnen Spaß zu haben.

Gerne möchten wir auch Ihre Kinder ermutigen, diesen Dienst kennen-

zulernen. Das Ministrieren bietet die Möglichkeit, aktiv am kirchlichen Leben teilzunehmen. Es stärkt Teamgeist, Selbstvertrauen und soziale Fähigkeiten – dabei kommen auch Spiel, Spaß und Gemeinschaft nicht zu kurz.

Als Ministrantenleiterin und Grundfunktionskoordinatorin Verkündigung möchte ich auch euch als Eltern, als Familie einladen, öfters am kirchlichen Leben teilzunehmen. Wer mich kennt, weiß, dass ich sehr offen für Neues bin. Gerne könnt ihr mir eure Wünsche mitteilen, wie ein Gottesdienst aus eurer Sicht wieder attraktiver gestaltet werden könnte und lade euch sehr herzlich ein, mitzugestalten und mitzuarbeiten.

Die Ministranten laden euch und eure Kinder ab der 1.Klasse zu einem Kennenlernnachmittag des Ministrantendienstes am Samstag, 26.09.2026 um 14 Uhr, in die Kirche ein. Dort zeigen euch die Minis, wie ihr im Gottesdienst mithelfen dürft. Ein sehr informativer Nachmittag wartet auf euch. Gerne dürft ihr auch ausprobieren und am Schluss bekommt ihr ein Anmeldeformular mit.

Auf euch freuen sich
Mia, Luisa, Theresa, Magdalena, Livia, Anna und Lukas, Leonhard und Tristan, Matthias und Fabian, Juliana, Elisa-Marie, Paul, Regina

Vor einem Jahr wurde das Projekt Ministrantencafe mit vollem Erfolg und Engagement der Ministranten begonnen und wir haben uns wegen großer Nachfrage entschlossen weiterzumachen und es eventuell auszubauen.

Die nächsten Termine wären 11. Oktober und 08. November, jeweils nach der Wortgottesfeier im Pfarrheim.

Auf euer Kommen freuen sich die Ministranten.

REGINA WEBER



Diamantene Hochzeit

Agnes und Walter Brunmeir feierten in unserer Wallfahrtskirche die Diamantene Hochzeit. Es war eine feierlich gestaltete Messe mit Pfarrer Anton Josef Ilk. Unser Foto zeigt das Jubelpaar und die geladenen Gäste nach dem Gottesdienst.



Musicalfahrt zu „My Fair Lady“

Liebe Pfarrgemeinde!

Durch die Intervention von Herrn Alfred Wainke und die Bereitschaft des Ensembles Pramtaler Sommeroperette, die Einnahmen aus dem Kartenverkauf der Generalprobe des Musicals „My Fair Lady“ zu spenden, konnte ein Betrag von 6.000.- Euro für die Sanierung des Kirchturms der Pfarre zur Verfügung gestellt werden.

Wir waren mit ca. 140 Personen bei der Vorstellung.

Bedanken möchte ich mich ganz herzlich beim Ensemble der Pramtaler Sommeroperette, bei Herrn Alfred Wainke sowie bei allen, die an der Fahrt teilgenommen haben, und natürlich bei allen Spendern für die großzügige Unterstützung.

ROSEMARIE SCHIEFERMAYR

Spendenkonto für die Kirchturmsanierung

Das Projekt der Sanierung unseres Kirchturms ist bereits angelaufen.
Es stellt für die Pfarre eine enorme finanzielle Herausforderung dar.
Daher sind wir für jede Spende dankbar und sagen ein herzliches „Vergelt’s Gott!“
Bitte helfen Sie mit, unseren Turm zu erhalten!
Das Spendenkonto lautet:
Pfarrkirche Maria Scharten, Turmsanierung AT11 3468 0000 0709 1929

Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Seelsorgeteam Pfarramt Maria Scharten, 4612 Scharten 1. Schriftleitung: Peter Inzinger, Gestaltung und Produktion: Erwin Krump, Korrektorat: Annemarie Eder, Titelfoto: aus der Serie „Der zweite Blick“ von Erwin Krump, historische Recherche von Emmi Mayrhofer. Fotos Innenteil: Ilse Knoll, Erich Hölzl, Fritz Hoiß. Bilder und Texte © bei den Autoren. Druck: Onlineprinters.at



Kräuterweihe am Fest Mariä Himmelfahrt

Diesen schönen, alten Brauch pflegen die Frauen der Goldhaubengruppe. Sie haben Blumen und Kräuter zu wohlriechenden Büscherln gebunden, um sie in der Kirche weihen zu lassen. Dies ist ein Ausdruck der Dankbarkeit für die wertvollen Geschenke der Natur.

Gerade in unserer Zeit, die geprägt ist von Hektik und digitaler Distanz, lädt dieser Tag ein, innezuhalten, den Blick auf den Boden zu richten und für Gottes Schöpfung zu danken. Das üppige Blühen ist leider heuer durch die große Hitze und Trockenheit ausgeblieben. Umso mehr muss uns bewusst werden, dass wir für diese Erde Verantwortung tragen, damit sie auch kommende Generationen noch nutzen können. ANNEMARIE EDER.



Der Gottesdienst am Fest Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe wurde von Pfarrer Anton Ilk feierlich zelebriert und der Schartner Kirchenchor wirkte musikalisch mit.

Das Fest Mariä Geburt – das Patrozinium unserer Pfarre

Die Kirche feiert nur drei Geburtstage im Jahr: an Weihnachten die Geburt Jesu, am 24. Juni die Geburt Johannes des Täufers und am 8. September die Geburt der Gottesmutter Maria.

Bei einem Geburtstagsfest drücken wir die Freude darüber aus, dass es einen Menschen in seiner Einzigartigkeit gibt. Auch das Fest der Geburt Marias ist von der Freude an ihrem Dasein geprägt. Wir gedenken dankbar, dass Gott ihr von allem Anfang an einen einzigartigen Platz in seinem Heilsplan zugewiesen hat.

„Selig bist du, Jungfrau Maria, und allen Lobes überaus würdig. Denn aus dir ging hervor die Sonne der Gerechtigkeit, Christus, unser Gott." Die Liturgie preist Maria als *„Morgenröte des Heils"* und *„Zeichen der Hoffnung für die ganze Welt"*.

Der Ursprung des Gedenkens an die Geburt Marias am 8. September geht auf das Weihefest einer Marienkirche in Jerusalem zurück. Die heutige Annakirche wurde im 5. Jahrhundert an der Stelle errichtet, wo einst das Geburtshaus von Maria gestanden haben soll. Zunächst von der byzantinischen Kirche eingeführt, übernahm es Papst Sergius I. im 7. Jahrhundert für die römische Kirche.

Das später eingeführte Fest Mariä Empfängnis wurde nach dem Fest Mariä Geburt auf den 8. Dezember, also neun Monate vorher, festgelegt.
(Quelle: Liturgisches Institut, Schweiz)

Im Volksmund wird der 8. September auch als „kleiner Frauentag" bezeichnet. An diesem Tag fanden viele Wallfahrten statt. Als Lostag kündigte er den nahenden Herbst an: „Zu Mariä Geburt fliegen die Schwalben furt ." oder „Mariä Geburt sind die Nüsse guat." In manchen Regionen war er der Termin für den Almabtrieb.
(Quelle: www.martinus.at)

Standesfälle Pfarre Maria Scharten

Sterbefälle:

Maria Mittermair am 28.05.2026
Franz Riederer am 16.06.2026

Trauungen:

Anna Maria und Stefan Mayr aus Finklham
Melanie und Andreas Wiesinger aus Breitenaich
Jacqueline und Christoph Michael Kaufmann aus Linz
Bettina und Martin Kerschbaumer aus Wallern
Teresa und Dominik Oberneder aus Ottensheim

Taufen:

Franziska Rammler am 02.08.2026

Pfarrliche Termine (13. September bis 28. November 2026)

13.09.	09.30	Heilige Messe Patrozinium, mit Chor, Agape
17.09.	07.30	Heilige Messe
20.09.	09.30	Heilige Messe
22.09.	19.00	Lobpreis
23.09.	19.30	Benefizkonzert der LMS Eferding In unserer Kirche
24.09.	07.30	Heilige Messe
27.09.	09.30	Wortgottesfeier
01.10.	07.30	Heilige Messe
02.10.	15.00	Anbetung zum Herz Jesu Freitag
04.10.	09.30	Heilige Messe Erntedankfest mit Pfarrcafe
08.10.	07.30	Heilige Messe
11.10.	09.30	Wortgottesfeier Speziell von und für die Jugend
13.10.	14.00	Seniorennachmittag
15.10.	07.30	Heilige Messe
18.10.	08.50	Rosenkranz
	09.30	Heilige Messe, Weltmissionssonntag
22.10.	07.30	Heilige Messe
25.10.	08.50	Rosenkranz
	09.30	Heilige Messe
29.10.	07.30	Heilige Messe
01.11.	09.30	Heilige Messe, Allerheiligen
	14.00	Andacht mit Friedhofgang
02.11.	07.30	Allerseelenrosenkranz
	08.00	Heilige Messe mit Friedhofgang
05.11.	07.30	Heilige Messe
06.11.	15.00	Anbetung zum Herz Jesu Freitag
08.11.	09.30	Wortgottesfeier
10.11.	14.00	Seniorennachmittag
12.11.	07.30	Heilige Messe
15.11.	09.00	Ökumenischer Gottesdienst 400 Jahre Bauernkriege In der evangelischen Kirche mit Pfarrcafe
17.11.	18.00	Lobpreis
19.11.	07.30	Heilige Messe
22.11.	09.30	Heilige Messe, Elisabethsammlung
26.11.	07.30	Heilige Messe
28.11.	15.00	Adventkranzweihe mit Flötenkinder

Kanzleistunden jeden Donnerstag von 8 –12 Uhr
oder telefonisch unter 07272/5210, 0664/4527367,
E-Mail: pfarre.mariascharten@dioezese-linz.at
www.dioezese-linz.at/mariascharten

